

Sitzung des Bau- und Sozialausschusses

am Dienstag, 05.03.2024, 18:00 Uhr

Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim

Tagesordnung mit den Ergebnissen

Öffentlicher Teil

1. Zustimmung zu den Wahlen der Freiwilligen Feuerwehr Crailsheim, Abteilung Kernstadt

Vorlage: 2024/074

einstimmige Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Der Wahl von Herrn Oberbrandmeister Bernd Kochendörfer zum Abteilungskommandanten und Herrn Brandmeister Ralf Truckenmüller zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilung Kernstadt auf die Dauer von fünf Jahren wird zugestimmt.

2. Zustimmung zu den Wahlen der Freiwilligen Feuerwehr Crailsheim, Abteilung Tiefenbach

Vorlage: 2024/073

einstimmige Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Der Wahl von Herrn Brandmeister Markus Keck zum Abteilungskommandanten und Herrn Brandmeister Sebastian Schmidt zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilung Tiefenbach auf die Dauer eines Jahres wird zugestimmt.

3. Zustimmung zu den Wahlen der Freiwilligen Feuerwehr Crailsheim, Abteilung Triensbach

Vorlage: 2024/084

einstimmige Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Der Wahl von Herrn Brandmeister Thomas Schenkel zum Abteilungskommandanten und Herrn Hauptfeuerwehrmann Benedikt Hofmann zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilung Triensbach auf die Dauer von fünf Jahren wird zugestimmt.

4. **Schalltechnische Untersuchung der Lärmschwerpunkte in der Stadt Crailsheim**
Vorlage: 2024/072

Beschlussempfehlung mehrheitlich abgelehnt

5. **Änderung der Hauptsatzung – Satzungsbeschluss**
Vorlage: 2024/101

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung:

Große Kreisstadt Crailsheim

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

vom 11. Mai 2021

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes zur Änderung des Stiftungsgesetzes für Baden-Württemberg und weiterer Vorschriften vom 27.06.2023 (GBl. S. 229) hat der Gemeinderat am 13. März 2024 folgende Änderungen der Hauptsatzung beschlossen:

§ 1

Aufgrund der Änderung der Aufgabenfelder der beschließenden Ausschüsse in § 8 der Hauptsatzung folgt eine Anpassung der Bezeichnung des Bau- und Sozialausschusses in „Bauausschuss“. § 5 Nrn. 1 und 2 der Hauptsatzung erhält damit folgenden Wortlaut:

„§ 5 Bildung von beschließenden Ausschüssen

1. Aufgrund von § 39 Abs. 1 GemO werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:

1.1. Ausschuss Ressorts 1 bis 7: Hauptausschuss

1.2. Ausschuss Ressorts 8, 9 und 10: Bauausschuss

2. Der Hauptausschuss besteht aus dem/der Oberbürgermeister/in und 21 Stadtratsmitgliedern, der **Bauausschuss** aus dem/der Oberbürgermeister/in und 22 Stadtratsmitgliedern.“

§ 2

Die Aufgabengebiete „Kulturangelegenheiten einschließlich Museum und Archiv“, „Volkshochschule und städtische Musikschule“, „Sportangelegenheiten (Vereine)“, „Volksfest“, „Soziale Angelegenheiten, insbesondere Jugend- und Altenhilfe“, „Öffentliche Sicherheit und Ordnung, soweit nicht der/die Oberbürgermeister/in kraft Gesetzes zuständig ist“ und „Feuerwehrwesen und Marktangelegenheiten“ werden aus dem Geschäftskreis des Bau- und Sozialausschusses in den Geschäftskreis des Hauptausschusses übertragen. § 8 der Hauptsatzung erhält damit folgenden Wortlaut:

„§ 8 Aufgabenfelder der beschließenden Ausschüsse

(1) Der Geschäftskreis des Hauptausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:

- Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten
- Personalangelegenheiten
- Finanz- und Haushaltswirtschaft, einschließlich Abgabeangelegenheiten, soweit nicht ein Eigenbetrieb zuständig ist
- Unternehmen und Werke, Beteiligungen
- Ortsrecht
- Schulangelegenheiten
- Kindergärten
- Wirtschaftsförderung
- Wirtschaftliche Betätigung
- Fremdenverkehr und Stadtmarketing
- Datenverarbeitung
- **Kulturangelegenheiten einschließlich Museum und Archiv**
- **Volkshochschule und städtische Musikschule**
- **Sportangelegenheiten (Vereine)**
- **Volksfest**
- **Soziale Angelegenheiten, insbesondere Jugend- und Altenhilfe**
- **Öffentliche Sicherheit und Ordnung, soweit nicht der/die Oberbürgermeister/in kraft Gesetzes zuständig ist**
- **Feuerwehrwesen und Marktangelegenheiten**

(2) Der Geschäftskreis des **Bauausschusses** umfasst folgende Aufgabengebiete:

- Stadtentwicklung und Umwelt, Bauleitplanung, Bauordnung, Verkehrs- und Nahverkehrsplanung, Landschaftsplanung
- Landesgartenschau
- Planung und Durchführung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen einschließlich Grünwesen
- Planung von Sport-, Spiel- und Freizeiteinrichtungen, Park- und Grünanlagen, Friedhöfe
- Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Regiebetrieb, Baubetriebshof, Fuhrpark
- Liegenschaften einschließlich Wald
- Öffentlicher Personennahverkehr“

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis gemäß § 4 Absatz 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister (Oberbürgermeister) dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ausgefertigt:

Crailsheim, 14.03.2024

gez. Dr. Christoph Grimmer
Oberbürgermeister

6. Nachbericht Fränkisches Volksfest 2023 und Vorbereitung Fränkisches Volksfest 2024
Vorlage: 2024/100

Antrag wurde gestellt

Antrag der SPD-Fraktion:

1. im Verlauf des Festzugs Erfrischungen in Form von Wasser für die Teilnehmer anbieten:

mehrheitliche Beschlussempfehlung

2. an der Aufstellung des Festzugs (Alter Postweg) Toiletten für die Teilnehmer anbieten:

mehrheitliche Beschlussempfehlung

3. entlang des Festzugs noch weitere Toiletten für die Zuschauer anbieten:

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag der Verwaltung:
zur Kenntnis genommen

Beschlussvorschlag

Der beigefügte Bericht wird zur Kenntnis genommen.

- 7. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. E-2023-2F "Langäckerstraße", Crailsheim, Billigung des FNP-Entwurfs, Auslegungsbeschluss**
Vorlage: 2024/067

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Die Vertreter*innen des Gemeinderates im Gemeinsamen Ausschuss werden ermächtigt, der beiliegenden Sitzungsvorlage 2024/066 für die Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der VVG Crailsheim zuzustimmen.

- 8. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. F-2023-2F "Sonderbaufläche Rotebachring", Crailsheim, Billigung des FNP-Entwurfs, Auslegungsbeschluss**
Vorlage: 2024/059

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Die Vertreter*innen des Gemeinderates im Gemeinsamen Ausschuss werden ermächtigt, der beiliegenden Sitzungsvorlage 2024/055 für die Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der VVG Crailsheim zuzustimmen.

- 9. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. J-2022-2F "Freiflächenphotovoltaikanlage Hemming", Frankenhardt, Billigung des FNP-Entwurfs, Auslegungsbeschluss**
Vorlage: 2024/061

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Die Vertreter*innen des Gemeinderates im Gemeinsamen Ausschuss werden ermächtigt, der beiliegenden Sitzungsvorlage (2024/060) für die Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim am 17.04.2024 zuzustimmen.

- 10. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. J-2022-3F "Freiflächenphotovoltaikanlage Messerschmidt", Frankenhardt, Billigung des FNP-Entwurfs, Auslegungsbeschluss**
Vorlage: 2024/065

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Die Vertreter*innen des Gemeinderates im Gemeinsamen Ausschuss werden ermächtigt, der beiliegenden Sitzungsvorlage (2024/064) für die Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim am 17.04.2024 zuzustimmen.

**11. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. J-2023-1F "Weißes Kreuz", Frankenhardt, Billigung des FNP-Entwurfs, Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2024/109**

mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

Die Vertreter*innen des Gemeinderates im Gemeinsamen Ausschuss werden ermächtigt, der beiliegenden Sitzungsvorlage (2024/110) für die Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim am 17.04.2024 zuzustimmen.

**12. Bebauungsplan Nr. 239 "Sauerbronnen I", Änderung des Durchführungsvertrages zum ehemaligen und denkmalgeschützten Badehaus
Vorlage: 2024/052**

Antrag wurde gestellt

Antrag der GRÜNEN-Fraktion auf Vertagung und Einladen des Investors in eine kommende Sitzung, getrennte Abstimmung:

1. Vertagung: mehrheitliche Beschlussempfehlung
2. Einladung Investor: mehrheitliche Beschlussempfehlung

**13. Vergabe: Generalsanierung und Umstrukturierung Kindergarten Goldbach, Gewerk Trockenbauarbeiten
Vorlage: 2024/076**

abgesetzt

**14. Vergabe: Unterhaltungspflege Pflanzenflächen Ost 2024 - 2025
Vorlage: 2024/117**

mehrheitlich beschlossen

Beschlussvorschlag

Der Bau- und Sozialausschuss stimmt der Vergabe der Unterhaltungspflege der Pflanzenflächen Ost 2024 bis 2025 an die Peter Noller Landschaftspflege GmbH, 71577 Großerlach, zum Angebotspreis von 290.891,39 € – brutto zu.

15. Sonderleuchten für die beiden Bahnunterführungen in der Bahnhofstraße in Crailsheim / Überplanmäßige Mittel
Vorlage: 2024/069

Antrag wurde gestellt

Antrag der GRÜNEN-Fraktion
Verzicht auf die Effektbeleuchtung und Neuplanung einer besseren Beleuchtung nur für Fußgänger
mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag der Verwaltung
mehrheitlich beschlossen

Beschlussvorschlag

Der überplanmäßigen Bereitstellung von 88.000 € für die Beleuchtung der Bahnunterführungen in der Bahnhofstraße wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt aus Mitteln, die 2024 für die Sanierung der Theodora-Cashel-Straße vorgesehen waren.

16. Ergebnisse Klausurtagung Klimaschutz und weiteres Vorgehen
Vorlage: 2024/085

getrennte Abstimmung

Beschlussvorschlag 1
mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag 2
mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag 3
mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag 4 mit der Änderung des Jahres von 2035 auf 2026
mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag 5
mehrheitliche Beschlussempfehlung

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Klausurtagung Klimaschutz zur Kenntnis und stimmt dem weiteren Vorgehen im Klimaschutz zu.
2. Eine Treibhausgasbilanz für das Jahr 2020 wird erstellt und dient als Ausgangslage für die zukünftigen Klimaschutzaktivitäten. Die Treibhausgasbilanz wird alle zwei Jahre fortgeschrieben.
3. Auf Basis der Treibhausgasbilanz 2020 wird ein Treibhausgasabsenkpfad mit dem Ziel der Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2040 erstellt, der Zwischenziele beinhaltet, die fortlaufend überprüft werden können.

4. Die Fortschreibung des Stadtentwicklungsplans im Jahr 2026 erfolgt mit einem Schwerpunkt zum Klimaschutz. Es erfolgt vorerst keine Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts.
5. Künftig ist bei kommunalen Vorhaben in den zugehörigen Sitzungsvorlagen durch einen Nachhaltigkeits-Check (N!-Check) darzulegen, ob das geplante Vorhaben nachhaltigkeitsfördernd, -hemmend oder -neutral ist.

17. Verkehrsuntersuchung Crailsheim-Roßfeld Ausbau des Kreisverkehrs zum Turbokreisverkehr Vorlage: 2024/083

mehrere Anträge wurden gestellt

Antrag der GRÜNEN-Fraktion
Durchführung der Untersuchung der Ampeln (2. Satz des Beschlussvorschlags)
mehrheitliche Beschlussempfehlung

Antrag der CDU-Fraktion
Umsetzung des Kreisverkehrs mit 60 Metern Durchmesser und Bypässen, zuvor Überprüfung ob Umsetzung technisch möglich
mehrheitliche Beschlussempfehlung

Antrag der AWP-Fraktion
Gegenüberstellung der Varianten 45 Meter mit Bypass/60 Meter/60 Meter mit Bypass
hinfällig

Antrag der AWP-Fraktion
Umsetzung des Kreisverkehrs mit 60 Metern Durchmesser
hinfällig

Beschlussvorschlag der Verwaltung
hinfällig

Beschlussvorschlag

Das Gremium stimmt dem Ausbau des Kreisverkehrs in Roßfeld zum Turbokreisverkehr (60 m Durchmesser mit Bypass) zu. Darüber hinaus sollen die Lichtsignalanlagen Hallerstraße / Hofwiesenstraße und Willy-Brandt-Straße / Martha-McCarthy-Straße optimiert und erneuert werden.

18. Verschiedenes

zur Kenntnis genommen